



Zivilcourage für ALLE

## Otterloh für Zivilcourage

„Zivilcourage für ALLE“, ein Thema, mit dem sich die Otterloher\*innen Susanne Singer und Stephanie Metz nicht nur persönlich identifizieren, sondern für das sie sich als Geschäftsführerin und Trainerin in dem gleichnamigen Verein aktiv und nachhaltig engagieren.

Gegründet wurde der Verein 2010 als Reaktion auf den Tod von Dominik Brunner im Sommer 2009, nach einer Auseinandersetzung mit zwei Jugendlichen an einer S-Bahn-Station in München.

Unser Verein will helfen, ALLE zu ermutigen und zu befähigen, Zivilcourage zu verstehen und zu erlernen, um sich dann in kritischen Situationen „couragiert“ zu verhalten.

In unseren Trainings zeigen und üben wir, welche Verhaltensweisen in bedrohlichen Situationen deeskalierend wirken und wie wir ALLE, psychisch und physisch bedrohten Menschen gezielt helfen können, ohne uns dabei selbst in Gefahr zu bringen.

Unsere Angebote, zielgruppenorientierte Trainings, Vorträge und themenspezifische Aktionen bieten wir für ALLE Interessierten an. Bisher konnten wir in über 180 Trainings (auch online) und Vorträgen in Schulen, Bildungseinrichtungen und Firmen insgesamt über 2.700 Menschen für unser Anliegen sensibilisieren, für unsere Trainingsmethoden begeistern und so als Mitstreiter für mehr Zivilcourage gewinnen.



Wir freuen uns sehr, dass unser Engagement 2020 auch national beachtet und honoriert wird!

Unser Verein wurde vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz“ im Rahmen des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2020“ als vorbildlich eingestuft und die „Stiftung Bildung und Gesellschaft“ würdigte unseren gesellschaftlichen Beitrag mit dem „100. Primus-Preis“.

Das bestätigt und motiviert uns. Wir bleiben dran! <https://zivilcourage-fuer-alle.de>